



Abb. 2008-2/024

Schale mit Griffen an den Stirnseiten, 8-eckig, am Rand kurze Bögen, Rosetten und Mäander aus Reihen von 2 Punkten dunkel bernstein-farbenes Pressglas, H 2,8 cm, B 13,2 cm, L 22,2 cm eingepresste russisch-kyrillische Inschrift „ЗАВОД „ВОССТАНИЕ““ [ZAVOD „VOSSTANIE“ - Fabrik (der) „REVOLUTION“] Sammlung Peltonen

Hersteller unbekannt, Russland oder Russisch Polen, nach 1917

vgl. MB Gebrüder von Streit 1913, Tafel 11, Nr. 13, Teller „Berlin“, Oblong mit 2 Griffen, L 22 cm

vgl. PK 2000-6, Abb. 2000-6/109 und Abb. 2000-6/112, Sammlung Franke

Roger Peltonen, SG

Mai 2008

## Teller mit Rosetten und Mäander „ЗАВОД „ВОССТАНИЕ““, nach 1917 Hersteller unbekannt, Russland oder Russisch Polen, Gebrüder von Streit? Henkelbecher „ОТЪМ.Ф. 1903 на10ЛЪТЪ“, Zabkowice, Russisch Polen, ab 1903

SG: Wenn man mit GOOGLE nach „**ВОССТАНИЕ**“ sucht, bekommt man **5.320.000 Hinweise** in kyrillischer Sprache! Das Wort bedeutet „Aufstand, Revolution“. Ohne Kenntnisse in Russisch ist es aussichtslos, etwas Brauchbares heraus zu bekommen. Die eingepresste Inschrift beginnt mit „**ЗАВОД**“, es könnte also der Name einer Glasfabrik sein. „ZAVOD“ bedeutet Betrieb, Fabrik ... da der Name aber in Anführungszeichen steht, wird es ein Andenken sein: **Fabrik (der) „Revolution“**. **Der Teller muss nach 1917 in einer angepassten Pressform vor 1917 entstanden sein!**

Sicher ist jedenfalls, dieses 8-eckige Tablett mit Rosetten, Mäander und kurzen Randbögen hat ein Vorbild in **MB Gebrüder von Streit 1913, Tafel 11, Nr. 13, Teller „Berlin“, Oblong mit 2 Griffen, hell-weiß gepreßt**! Daher könnte es auch ein Produkt dieses umtriebigen Unternehmens sein. Es wurde dann mit einer für Streit bisher nicht bekannten Glasfarbe für einen Kunden in Russland oder in Russisch Polen um 1900 hergestellt. Das Service „Berlin“ kann erstmals in einem Musterbuch 1913 nachgewiesen werden, es wurde aber sicher bereits vor 1900 von Streit hergestellt. Gerade von diesem Teller „Oblong“ gab es viele Varianten, weil er auch mit Fotografien angeboten wurde, die auf

eine freie rechteckige Fläche auf der Unterseite des Bodens aufgeklebt wurden. (weiter nächste Seite!)

Abb. 2001-1/413 (Ausschnitt)

MB Gebrüder von Streit, Berlin, 1913, Tafel 11, Nr. 13, Teller „Berlin“, Oblong mit 2 Griffen

MB Sammlung Feistner



Abb. 2008-2/025  
 Schale mit Griffen an den Stirnseiten, 8-eckig, am Rand kurze Bögen, Rosetten und Mäander aus Reihen von 2 Punkten dunkel bernstein-fb. Pressglas, H 2,8 cm, B 13,2 cm, L 22,2 cm eingepresste russisch-kyrillische Inschrift  
 „ЗАВОД „ВОССТАНИЕ““  
 [ZAVOD „VOSSTANIE“ - Fabrik „Revolution“]  
 Sammlung Peltonen  
 Hersteller unbekannt, Russland / Russisch Polen, nach 1917  
 vgl. MB Gebrüder von Streit 1913  
 Tafel 11, Nr. 13, Teller „Berlin“, Oblong mit 2 Griffen, L 22 cm  
 vgl. PK 2000-6, Abb. 2000-6/109 und Abb. 2000-6/112  
 Sammlung Franke



Abb. 2000-6/109  
 Schale mit Mäander- und Rosetten-Muster, 2 Griffe farbloses Pressglas, H 2,7 cm, B 12,9 cm, L 21,9 cm der Henkel ist durchbrochen gepresst in der Mitte des Bodens „Rittermarke“ ohne Kreis  
 Sammlung Franke, Nr. 313  
 Gebrüder von Streit, Berlin, um 1900  
 s. MB Gebrüder von Streit 1913, Tafel 11, Nr. 13, Teller „Berlin“, Oblong mit 2 Griffen, L 22 cm

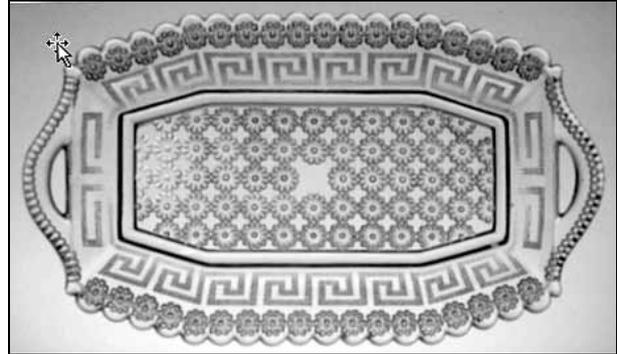
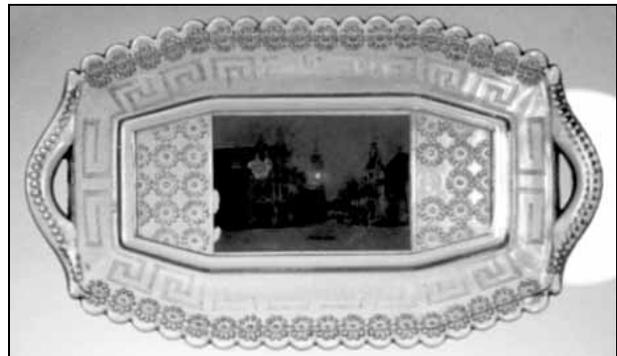


Abb. 2000-6/112  
 Schale mit Mäander- und Rosetten-Muster, 2 Griffe in Boden Rückseite Foto von Driesen (monochrom, Sepiaton) farbloses Pressglas, H 2,7 cm, B 13,1 cm, L 22 cm der Henkel ist durchbrochen gepresst im Boden rechts neben dem Foto „Rittermarke“ ohne Kreis  
 Sammlung Franke, Nr. 1002  
 Gebrüder von Streit, Berlin, um 1900  
 s. MB Gebrüder von Streit 1913, Tafel 11, Nr. 13, Teller „Berlin“, Oblong mit 2 Griffen, L 22 cm



Das konnte auch außerhalb der Glasfabrik Streit von anderen Unternehmen gemacht werden. Viele dieser Teller wurden aber mit der **eingepressten „Ritter-Marke der Gebrüder von Streit** gefunden. Allerdings wurde die „Ritter“-Marke nicht bei allen Gläsern des Service „Berlin“ eingepresst.

Schon wegen der eingepressten russisch-kyrillischen Inschrift musste für den Teller Sammlung Peltonen eine neuen Pressform gemacht werden, wenn der Teller in der Glasfabrik der Gebrüder von Streit in Hosena-Hohenbocka hergestellt wurde. Dabei konnte selbstverständlich z.B. auch das Griffloch der beiden Griffe und das Punkte-Muster bei den Griffen etc. verändert worden sein. Das konnte aber auch bei der Kopie einer Pressform von Streit in einer russischen oder polnischen Glasfabrik geschehen sein. Beim Vergleich der beiden

Teller der Sammlung Franke kann man sehen, dass auch hier das Punkte-Muster bei den Griffen nicht gleich ist!

Beim „russischen“ Teller wurde im Boden eine rechteckige Fläche frei gelassen, wie bei den Tellern, bei denen Fotografien aufgeklebt werden sollten - was sicher auch oft nicht mehr geschah. Hier musste die Fläche wegen der eingepressten Inschrift frei bleiben.

„восстание“ heisst **Aufstand** und wird z.B. gebraucht in <http://www.hagalil.com/judentum/feiertage/av/9-aw.htm>: **Der Grosse Aufstand der Kanaim** (Eiferer, Zeloten) [66-70 n.Chr. gegen die Römer mit dem Fall von Jerusalem] - Великое **восстание** Коанимов (Ретивых Целотов). **In Russland bedeutet das Wort auch die Revolution von 1917.** Der Teller muss nicht unbedingt in einer russischen / polnischen Glasfabrik entstanden sein, er könnte auch als Andenken-Teller für eine andere „Fabrik Revolution“ z.B. in Deutschland von Streit, Berlin - Hosena / Hohenbocka, gemacht worden sein.

Abb. 2008-2/026  
 Henkelbecher mit Stern-Muster am Boden  
 farbloses Pressglas, H xxx cm, D xxx cm  
 eingepresste russisch-kyrillische Inschrift  
 „ОтъМ.Ф. 1903 на10льть“  
 Sammlung Peltonen  
 s. MB Zabkowice um 1910, Tafel 9, Nr. 157 und Nr. 157/K  
 mit Presstempel „ОтъМ.Ф. 1903 на10льть“

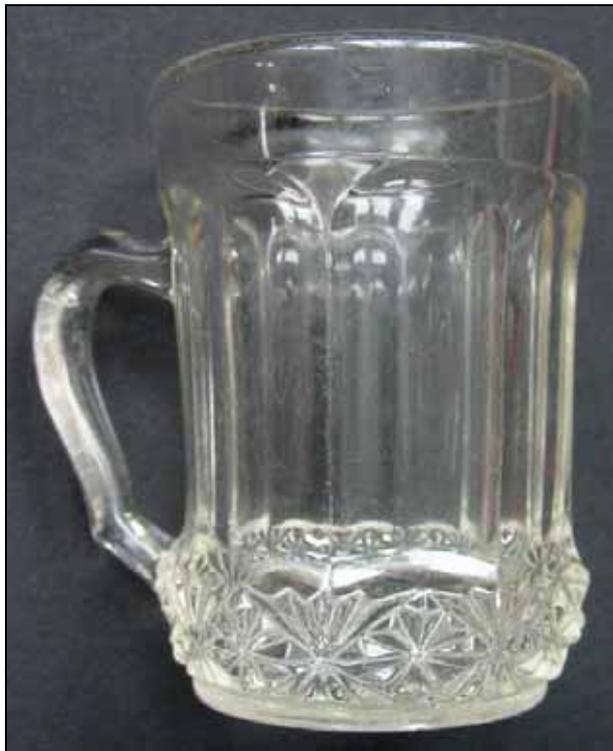


Abb. 2007-2-04/015 (Ausschnitt)  
 MB Pressglas Zabkowice, um 1910, Tafel 9,  
 Henkelbecher Nr. 157  
 MB Privatsammlung



Der Henkelbecher mit dem Stern-Muster am Boden wurde auch schon mit einer eingepressten Marke „Krone mit 7 Zacken“ gefunden, Sammlung Erzepky, d.h. er wurde in der polnischen Glasfabrik Hortensja hergestellt. Aber aus dem Musterbuch Zabkowice um 1910 war klar, dass Hortensja diesen Becher von der Glasfabrik Zabkowice - beide bis 1918 in Russisch Polen - leicht verändert kopiert worden war. In MB Zabkowice, Tafel 9, wird der Henkelbecher mit einem Pressstempel „ОтъМ.Ф. 1903 наЮльть“ angeboten, genau wie der Henkelbecher Sammlung Peltonen.

Abb. 2006-2/196 und Abb. 2007-1/147

Henkelbecher, im Boden eingepresste Marke „Krone“  
farbloses Pressglas, H 10 cm, D Öffnung 7 cm  
Sammlung Erzepky

s. [MB Hortensja 1936](#), Einband, Marke „Krone mit 7 Zacken“  
vgl. [MB Zabkowice 1910, Tafel 9, Nr. 157 und Nr. 157/K](#)



Siehe unter anderem auch:

- PK 2006-4 Stopfer, SG, Gerstner, Peltonen, Opak-schwarze Pressgläser nicht aus Russland: Zabkowice, Schlesien, vor 1918 (Zuckerkasten Palast und Schlittenfahrt ...)
- PK 2007-1 Erzepky, SG, Henkelbecher, Marke „Krone“, Huta Szkła Hortensja w Piotrkowsk, Polen
- PK 2007-2 [Anhang 04, SG, Archiv Lednické Rovne, MB Pressglas Zabkowice um 1910](#)
- PK 2007-2 SG, NN, MB Zabkowice, um 1910, mit russisch-kyrillischen Marken
- PK 2007-2 SG, Glaswerke Zabkowice, J. Schreiber & Neffen, und Zawiercie, S. Reich & Co.: bis 1918/1920 in „Russisch Polen“, danach Polen
- PK 2007-2 Weihs, SG, Rosa Teekasten - russisch-kyrillische Inschrift „Vasili Perlov & Cie. ... 1787“, und russisch-kaiserlicher Adler, Zabkowice, um 1903
- PK 2007-2 SG, Das Tee-Importhaus Vassily Perlov & Söhne in Moskau, 1787 - ... 2007
- PK 2008-2 Vogt, SG, Der schwarze Hund aus Zabkowice - ein zahmer Briefbeschwerer!
- PK 2008-2 [SG, Vier Zuckerkästen von Zabkowice, um 1900: ALLEGRO und Dr. Fischer](#)
- PK 2000-6 Franke, Das eigenartige Phänomen Rittermarke
- PK 2001-1 Feistner, Die Rittermarke ist kein Phänomen
- PK 2001-1 Franke, Zum Vorkommen der Ritter-Marke
- PK 2001-1 [Anhang 03, SG, Feistner, MB Gebrüder von Streit Glaswerke, Hosena-Hohenbocka, 1913](#)
- PK 2002-3 Billek, Noch einmal zur "Ritter-Marke" der Glaswerke Gebrüder von Streit, Hosena-Hohenbocka